

Inhaltsverzeichnis.

I. Beschluß der Bürgerschaft vom 4. April 1906	S. 237.
II. Mitteilung des Senats vom 6. April 1906:	
1. Nachbewilligung für die Zollverwaltung	" 238.
2. Neubau eines Kühlhauses auf dem Schlachthof	" 242.
3. Anlage der Admiralstraße	" 244.
4. Neubau des Technikums	" 245.
5. Gesetz, betreffend die Gewerbekammer	" 246.
6. Nachbewilligung für den Betrieb des Weserbahnhofs	" 247.
7. Nachbewilligung für das Amtsgericht Bremen	" 247.
8. Nachbewilligung auf das Budget der Gerichtskasse (Spezialbudget Nr. 49 Pos. II.)	" 248.
Berichtigung	" 248.

Beschluß der Bürgerschaft

vom 4. April 1906.

1. Ruhegehalt für einen Seelotsen.

Die Bürgerschaft genehmigt, daß dem Seelotsen Carl Heinrich Stindt vom 1. April d. J. an ein jährliches Ruhegehalt von 2500 M. gewährt wird.

2. Nachbewilligung für das Gerichtshaus.

Die Bürgerschaft bewilligt 450 M. auf die Position II 2 des Spezialbudgets für 1905 Nr. 55 nach und genehmigt die Übertragbarkeit dieser Position und der Position II 3 daselbst.

3. Technikum.

(Spezialbudget Nr. 85.)

Unter Bezugnahme auf die Verhandlung der Bürgerschaft vom 20. April 1904 (Sten. Ber. S. 197) kann sich die Bürgerschaft noch nicht darüber entscheiden, ob sie die beantragte Übertragbarkeit auf das Spez.-Budget Nr. 85 für 1905 bewilligen wird.

Sie setzt daher die Verhandlungen über diesen Gegenstand aus und ersucht den Senat, die Behörde für das Technikum zunächst zu einem schleunigen Bericht darüber zu veranlassen, wie es möglich gewesen ist, die Überschreitung der Pos. II 4 herbeizuführen, sowie eine spezielle Aufstellung über die Verwendung der auf diese Position verausgabten Beträge vorzulegen.

4. Wahl eines Mitgliedes des Amtsgerichts Bremen.

Die Bürgerschaft wählt zu Wahlmännern die Herren G. E. Hagers, F. W. Neufirch und M. Böttcher und zum Stellvertreter Herrn F. Garbrecht.